



Die Museumsstiftung Post und Telekommunikation ist eine Stiftung des öffentlichen Rechts mit derzeit 110 Beschäftigten, zu der die Museen für Kommunikation in Berlin, Frankfurt am Main und Nürnberg sowie das Archiv für Philatelie in Bonn gehören. Die Verwaltung der Museumsstiftung ist in zwei Kompetenzzentren aufgeteilt. Am Standort Frankfurt sind die Bereiche Haushalt, Finanzen und Liegenschaften angesiedelt.

Für das Kompetenzzentrum in **Berlin** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Leitung für Personal, Organisation, Recht und IT

Vollzeit (39 Stunden), Entgeltgruppe 14 TVöD (Bund), Tarifgebiet Ost

Ihre Aufgaben:

Die Leitung des Kompetenzzentrums verantwortet das gesamte Personal- und Organisationswesen, die Rechtsangelegenheiten und den IT-Bereich der Museumsstiftung. Mit der Position ist auch die Leitung der Verwaltung und des inneren Dienstbetriebes des Museums für Kommunikation Berlin verbunden, insbesondere die Steuerung des organisatorischen und technischen Museumsbetriebes sowie die Vertretung der Direktion bei Abwesenheit. Zu den stiftungsweit wahrzunehmenden Aufgaben gehören im Einzelnen:

- Systematische Weiterentwicklung des Personalmanagements und kontinuierlicher Ausbau der qualitativen Personalarbeit
- Betreuung und Gestaltung des allgemeinen Organisationswesens sowie des strategischen Controllings
- Fortschreibung der Aufbau- und Ablauforganisation sowie Initiativen und Maßnahmen im Rahmen von Organisationsentwicklungsprozessen (Organisationsuntersuchung und -optimierung)
- Justizariat der Museumsstiftung mit allen Rechts-, Vertrags- und Versicherungsangelegenheiten sowie den steuerlichen Fragestellungen
- Leitung der IT-Abteilung in Bonn mit den Schwerpunkten der Planung und Strategieentwicklung sowie der IT-Sicherheit und des Datenschutzes.

Zur Erledigung dieses umfangreichen Aufgabenfeldes wird die Leitung des Kompetenzzentrums zurzeit durch vierzehn Beschäftigte am Standort Berlin sowie drei weitere Beschäftigte für den Bereich IT am Standort Bonn unterstützt.

Ihr Profil:

Die gesuchte Persönlichkeit sollte über ausgeprägte Fachkenntnisse sowie die Fähigkeit zu einer kooperativen Führung der Beschäftigten verfügen und Interesse an der Arbeit in einer kulturellen Einrichtung mitbringen. Die Position stellt besondere Anforderungen an das Organisationstalent, die Belastbarkeit sowie die Teamfähigkeit. Die Tätigkeit erfordert die Bereitschaft zu regelmäßigen Dienstreisen insbesondere an die anderen Standorte der Stiftung.

Im Einzelnen sind folgende Kompetenzen von besonderer Relevanz:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Universität) der Fachrichtungen Rechtswissenschaften, Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre oder anderer einschlägiger Studiengänge
- Mehrjährige Berufs- und Leitungserfahrung, vorzugsweise aus der wirtschaftlichen und organisatorischen Führung einer Kultureinrichtung des öffentlichen Dienstes
- Ausgeprägtes analytisches und strategisches Denken, Organisationsgeschick sowie die Fähigkeit zu professionellem Schnittstellenmanagement
- Fundierte Kenntnisse im Arbeitsrecht, insbesondere im Dienst- und Tarifrecht des Bundes
- Betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Erfahrungen, wirtschaftlicher Sachverstand und Kostenbewusstsein
- Verständnis für innerbetriebliche Strukturen, insbesondere für die Bereiche IT und Organisation
- Kreativität, Urteils- und Durchsetzungsvermögen.

Die Tätigkeit wird bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 14 TVÖD (Bund, Tarifgebiet Ost) vergütet. Wir bieten Ihnen außerdem flexible Arbeitszeiten, die Möglichkeit mobiler Arbeit, eine Jahressonderzahlung, ein Leistungsentgelt und eine freundliche Arbeitsatmosphäre. Die Position wird nach § 31 Absatz 1 TVÖD (Bund) zur Führung auf Probe für ein Jahr mit dem ausdrücklichen Ziel der dauerhaften Anstellung nach Ablauf dieser Probezeit besetzt.

Die Museumsstiftung Post und Telekommunikation fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt besonders die Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte Menschen (§ 2 SGB IX) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (max. 4 MB) unter Angabe der Projektnummer KEX_3193 bis zum 14.07.2019 in elektronischer Form möglichst zusammengefasst in einer pdf-Datei an die von uns beauftragte Personalberatung:

KULTUREXPERTEN Dr. Scheytt GmbH: bewerbungen@kulturexperten.de.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Annika Sandtner unter folgender Telefonnummer 0201/822 89 162 zur Verfügung.

Die Auswahlgespräche werden voraussichtlich in der zweiten Augushälfte 2019 stattfinden. Durch die Abgabe Ihrer Bewerbung willigen Sie darin ein, dass wir Ihre personenbezogenen Daten in den Systemen der Museumsstiftung und von KULTUREXPERTEN für dieses Bewerbungsverfahren speichern und verarbeiten. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich.

KULTUREXPERTEN